

**Geschäftsführung
BV Oberbarmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 6993
Fax (0202)	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	01.09.16

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/2116/16) am 30.08.2016

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann, Frau Stefanie Oehlmann, Herr Burkhard Rücker, Frau Christel Simon (Bezirksbürgermeisterin), Herr Christian Wirtz,

von der SPD-Fraktion

Frau Petra Goldbecker, Herr Frank Lindgren, Frau Heike Reese, Herr Dr. Gerhard Reinholz,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Fingscheidt, Herr Martin Möller,

von der FDP-Fraktion

Herr Tobias Wierzba,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Georgia Manfredi,

von der WfW

Herr Karl-Heinz Müsse,

von der Ratsgruppe AfD

Herr Peter Knoche,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Heinrich-Günter Bieringer, Frau Claudia Bötte, Herr Michael Schulte,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Ulrich Renziehausen ,

als Berichterstatter

Herr Gierse (R 106)

vom Jugendrat

Anita Kapetanidou

vom Beirat für Menschen mit Behinderung

Herr Engels

von der Polizei

Herr Abshoff

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Herr Andreas Weiss ,

Schriftführerin:
Silvia Füsgen

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:25 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Frau Simon berichtet über Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen (s. Anlage).

2 Bericht aus dem Jugendrat

Anita Kapetanidou berichtet über den „Workshop unter Palmen“ aus Herne, an dem der Jugendrat teilgenommen habe.

3 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Brücke „Max-Planck-Straße“

Herr Müsse bittet dringend um einen Gesprächstermin mit der Fachverwaltung, da die Brücke mit vergleichsweise geringen Mittel wieder herzustellen sei.

2. freie Mittel

Die Geschäftsstelle verweist auf kürzlich eingegangene Anträge auf finanzielle Unterstützung, die möglichst kurzfristig beraten und entschieden werden sollten.

Da eine Diskussion hierüber in öffentlicher Sitzung unglücklich ist, regt **Frau Fingscheidt** an, einen zusätzlichen nichtöffentlichen Teil an die Sitzung anzuschließen.

Die Bezirksvertretung ist einverstanden.

3. Spielgeräte Wupperfelder Markt

Frau Manfredi dankt dem Ressort 103 ausdrücklich für das schnelle und unbürokratische Aufstellen zusätzlicher Spielgeräte.

4. Zusatzschild „Collenbusch“

Frau Simon freut sich, dass auf Anregung eines Bezirksvertreters kurzfristig ein Zusatzschild über Collenbusch angebracht worden sei.

3.1 Bürgerantrag gem. § 24 a GO NRW Beate Petersen vom 26.06.16 Vorlage: VO/0652/16

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:

Da weder der avisierte Berichterstatter anwesend ist, noch der Antrag vorliegt, der Grundlage der Drucksache ist, werden Befassung und Beratung auf die nächste Sitzung vertagt.

Einstimmigkeit

4 Perspektivwechsel Wupper - mdl. Bericht Berichterstattung Herr Gierse (R 106)

Herr Gierse erläutert das Projekt anhand einer Präsentation.

Herr Lindgren bittet, den Gedanken an einen durchgängigen Wupperweg auch in der Zukunft beizubehalten.

Herr Engels appelliert, auch an barrierefreie Zugänge zu denken.

-
- 5** **Öffnung der Dienstagstraße für den Radverkehr**
Vorlage: VO/0515/16
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:
- Die Bezirksvertretung lehnt den Vorschlag der Verwaltung ab.
- Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Bündnis90/Die Grünen)
-
- 6** **Stützmauer Wittener Straße Höhe Ibis Budget Hotel - Unfallgefahr**
Vorlage: VO/0607/16
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:
- Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob nicht aus Gründen der Verkehrssicherung auf die bereits vorhandene Stützmauer in Höhe des Hotels Ibis ein Zaun anzubringen ist.
- Einstimmigkeit
-
- 7** **Erneuerung des nördlichen Überbaus der Brücke Brändströmstraße**
Vorlage: VO/0551/16
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:
- Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:
- Die Erneuerung des nördlichen Überbaus der Brücke Brändströmstraße wird zu berechneten Gesamtbaukosten in Höhe von 2.242.000 € beschlossen.
- Einstimmigkeit
-
- 8** **Bebauungsplan 1232 - Weiherstraße / Am Diek -**
- Aufstellungsbeschluss
Durchführungsplan 103 - Weiherstraße -
- Aufstellungsbeschluss zur Planaufhebung
Vorlage: VO/0370/16
- Herr Lindgren** regt dringend an, die Formulierung in der Begründung „...weil bereits großflächiger Einzelhandel vorhanden ist ...“ nochmal zu überdenken.
- Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:
- Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:
1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1232 - Weiherstr. / Am Diek - erfasst einen Bereich beiderseits der Weiherstraße bis zum Anschluss an den Bebauungsplan 1076 - Rangierbahnhof Wichlinghausen -, verläuft von dort entlang der Straße Vor der Beule bis einschließlich der Flächen des Gewerbebetriebes Haus Nr. 14 und führt von dort entlang des Bachlaufs Schwarzbach zurück bis zur Weiherstraße (siehe Anlage 01).
 2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes 1232 - Weiherstr. / Am Diek - wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
 3. Das Planverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 9 Abs. 2a BauGB i. V. m. § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach §

2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Information verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

4. Die Aufstellung der Aufhebung des Durchführungsplanes 103 - Weiherstraße - wird für den Geltungsbereich zwischen der Straße Am Diek, der Straße Vor der Beule, der Weiherstraße, der Straße Schwarzbach und der Wittener Straße - wie in der Anlage 04 dargestellt - gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Einstimmigkeit

9 **Bebauungsplan 1233 - Löhrlen/ Am Eckstein -
(mit Flächennutzungsplanberichtigung 109B)
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0560/16**

Herr Lindgren regt an, eine durchgängige Zufahrt zu schaffen, um verkehrlichen Engpässen vorzubeugen.

Herr Rücker sagt, er habe aktuell keine Bedenken, da es sich ja erst um den Aufstellungsbeschluss handele und alles noch zu prüfen sei.

Herr Knoche unterstützt den Kindergarten, spricht sich aber gegen Bauland aus. Eher sei hier Freizeitgelände vorstellbar.

Frau Fingscheidt wird sich bei der Abstimmung enthalten, da sie zwar für den Kindergarten sei, aber nicht für die Planungen zur Wohnbebauung.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes 1233 – Löhrlen/ Am Eckstein – erfasst den Bereich der gesamten Sportplatzanlage zwischen Löhrlen und der Nordbahntrasse – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes 1233 – Löhrlen/ Am Eckstein – wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Einstimmigkeit, bei 2 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen)

-
- 10 Aufhebung von Bauleitplänen im Bereich Berliner Str./ Bahnhof Oberbarmen**
Durchführungsplan 73 - Hagener Str.-
Durchführungsplan 128 - Bahnhofsvorplatz Oberbarmen/ Stennert -
Bebauungsplan 247 - Langobardentreppe -
- Satzungsbeschluss zur Aufhebung
Vorlage: VO/0500/16

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die Aufhebungen der Durchführungspläne 73 – Hagener Str. – und 128 – Bahnhofsvorplatz Oberbarmen/ Stennert – sowie des Bebauungsplanes 247 – Langobardentreppe – werden gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen; die Begründung ist gemäß § 9 Abs. 8 BauGB als Anlage 01 beigefügt.
2. Im Rahmen der Offenlage gab es von der Öffentlichkeit bzw. von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange keine Anregungen zu den Aufhebungsverfahren.
Von einer Umweltprüfung wurde abgesehen, da durch die Aufhebungen keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Einstimmigkeit

-
- 11 Bebauungsplan 1208 - Berliner Straße / Rauer Werth -**
- Anordnung einer Veränderungssperre -
Vorlage: VO/0559/16

Die Dringlichkeitsentscheidung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

-
- 12 Prüfung der Verlängerung der Linksabbiegespur Berliner Straße -**
Schwarzbach
Vorlage: VO/0381/16

Herr Rücker findet die Argumentation der Verwaltung, mit Ausnahme des Hinweises auf die Bindungsfreist wegen der Förderung, nicht überzeugend. Daher werde er kurz vor Ablauf der Frist den Antrag erneut stellen.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

-
- 13 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2017/Katalogentwurf 2018**
Vorlage: VO/0567/16

Herr Rücker bittet um frühzeitige Information der Anwohner, wo Maßnahmen anfielen und welche Beiträge dies auslöse.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2017 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2018 zur Kenntnis.

Einstimmigkeit

-
- 14 Stadterneuerungsprogramm 2016 des Landes Nordrhein-Westfalen**
Vorlage: VO/0576/16
- Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.
-
- 15 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen - Holzeinschläge**
in den Forsten - 2016/2017
Vorlage: VO/0588/16
- Die Informationen über die Fällung der in den Listen aufgeführten Einzelbäume und die Durchforstungen werden ohne Beschluss entgegen genommen.
-
- 16 Verwendung der freien Mittel**
- Nach kurzer nichtöffentlicher Diskussion wird folgender Beschluss gefasst.
Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 30.08.2016:
- Die Verwendung der freien Mittel wird wie folgt beschlossen:
- | | | |
|---------------------|--------------------------|--------|
| Aidshilfe Wuppertal | Sammelmaterial | 240 € |
| Heine-Kunst-Kiosk | Instandsetzungsmaßnahmen | 1000 € |
| TSV Fortuna | Mauerbemalung | 750 € |
- Der neue Betreiber des Heine-Kunst-Kiosks wird gebeten, seine Ideen und Planungen für künftige Projekte vorzustellen.

Christel Simon
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Schriftführerin